

Wie ein Schulumt bereits vor dem Start das Ref "zur Hölle" macht

Beitrag von „Leo13“ vom 29. Juli 2024 17:33

Ich kann aus eigener Erfahrung sagen, dass Schulleiterwünsche nicht zählen. Man erwartet von Referendaren Flexibilität und möchte auch die vermeintlich unattraktiven Ecken mit Referendaren versorgen, was irgendwie auch nachvollziehbar ist. Letztlich sind es doch nur ein paar Monate, nicht Jahre. Und wenn man noch kein Kind und Kegel hat, ist das auch zumutbar. Dass selbst Mütter aber 120 km weit weg zugewiesen werden, ist in der Tat skandalös. Das erlebe ich hier so nicht. Meine Ausbildungsschule war übrigens 100 km von meinem Wohnort entfernt. Aber ich war ledig und kinderlos, hatte "nur" einen festen Freund und irgendwie ging das auch.